

**Ersatz für den Bolzplatz in der Dianastraße
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 12.01.2015**

Sachverhaltsdarstellung

Ausgangslage:

Die Main-Donau-Netzgesellschaft (MDN), ein Unternehmen der N-ERGIE, baut seit 1992 mehrstufig das Nürnberger Fernwärmenetz aus. In 2015 ist hierfür der weitere Ausbau der sog. Südspange geplant. In mehreren Bauabschnitten werden von der Dianastraße entlang der Löffelholzstraße Fernwärmeleitungen verlegt.

Von der bestehenden Bolzplatzfläche in der Straßenbahnwendeschleife erfolgen jeweils zwei unterirdische Bohrungen zum einen in Richtung des geplanten Heistersteges sowie in die Löffelholzstraße. Hierfür werden im Bolzplatzbereich Pressgruben errichtet und die zugehörige Baustelleneinrichtung angeordnet. Mit dieser Ausführungsweise können ein längerer Schienenersatzverkehr und größere Verkehrsbehinderungen in der Dianastraße vermieden werden.

Die Baumaßnahmen sollen bis Ende Oktober 2015 abgeschlossen sein.

Ersatzspielfläche:

Da während der Baumaßnahme der Bolzplatz in der Straßenbahnwendeschleife nicht genutzt werden kann, wurden Alternativen für ein Ersatzspielangebot geprüft. Nachdem die vorhandenen Spielflächen am Wacholderweg, in der Listerstraße sowie am Herschelplatz zu weit entfernt liegen, wurden Möglichkeiten für einen provisorischen Bolzplatz in näherer Umgebung gesucht.

Diese ergab sich auf einer weitgehend ungenutzten städtischen Fläche südlich des Möbelhauses in der Dianastraße (siehe Plan unten). Nach Absprache mit Liegenschaftsamt und Jugendamt wird hier zunächst ein Ersatzprovisorium errichtet. Dieses besteht aus einer 20 x 7,5 m asphaltierten und umzäunten Fläche, auf der zwei Fußballtore sowie zwei Streetballkörbe untergebracht sind.

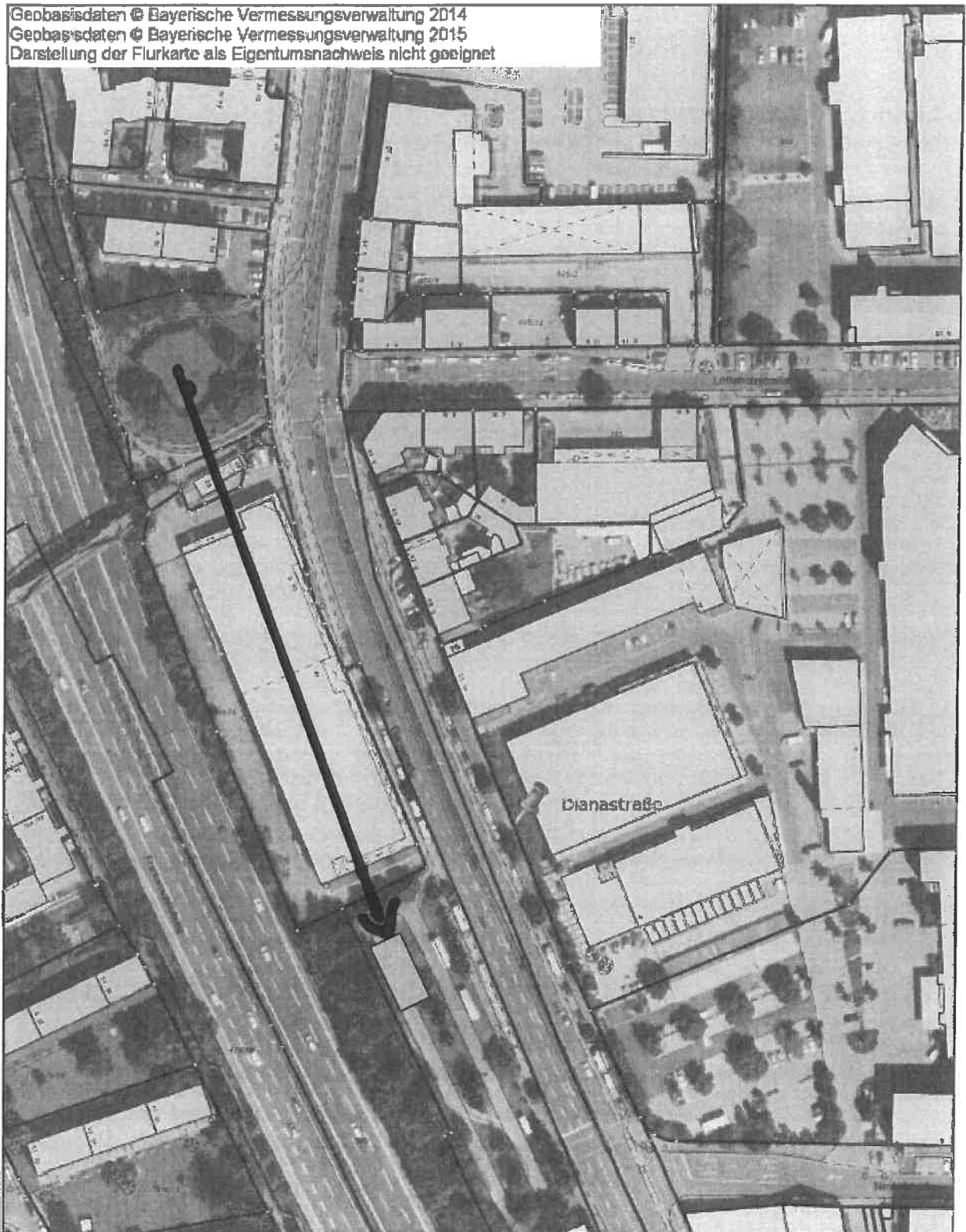
Die Spielfläche wurde kurzfristig in SÖR-Eigenleistung errichtet und konnte am 23.04.2015 zur Nutzung freigegeben werden. Die Kosten belaufen sich auf rd. 15.000 € und werden von Seiten der MDN getragen.

Künftige Spielflächen:

Wie eine endgültige Ballspielfläche (Größe, Ausstattung, Ballnutzungen) aussehen soll und welche Nutzungsformen (z.B. Kleinspielgeräteangebot) auf der wiederherzustellenden Spielfläche in der Straßenbahnwendeschleife angeboten werden können, müssen die Abstimmungen mit dem Jugendamt sowie die Nutzerbeteiligungen im Laufe des Jahres 2015 ergeben. Mit den Ergebnissen müssen dann die konkreten Ausführungsplanungen erstellt und die Finanzierung geklärt werden.

Nach dem die MDN die Wendeschleifenfläche bis Ende Oktober 2015 in Anspruch nimmt und bis zum Winter keine vollständige Umsetzung möglich ist, kann mit einem Maßnahmenbeginn ab Frühjahr 2016 gerechnet werden, soweit bis dahin alle o.g. Klärungen abgeschlossen sind.

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2014
Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2015
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet



0 10 20 30 40 Meter
Maßstab 1:1474



Ausdruck aus dem GIS der Stadt Nürnberg vom 11.03.2015

Für rechtsverbindliche Auskünfte und zur Maßernahme ist der Ausdruck nicht geeignet. Das Datum des Ausdrucks steht nicht den Aktualitätsstand der dargestellten Information dar.

Nutzung ist ausschließlich zur Erfüllung dienstlicher Aufgaben zulässig. Die Weitergabe ist im Rahmen der Nutzungsbedingungen möglich.